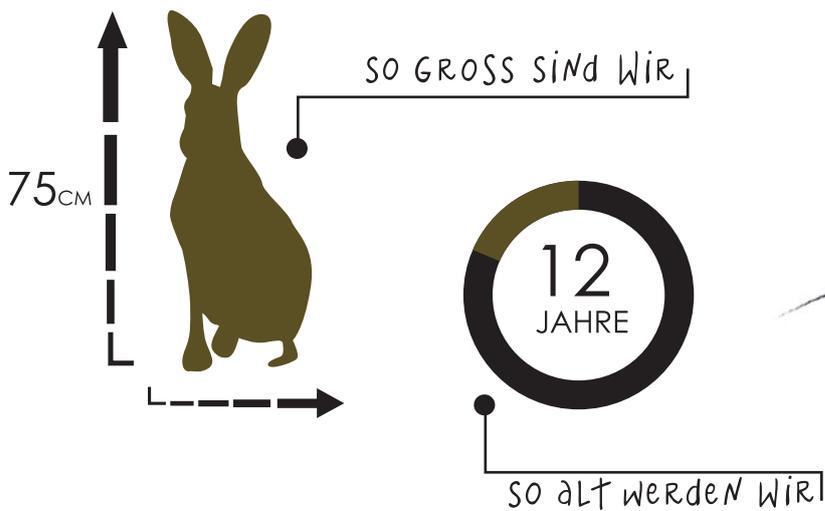


# FELDHASE

Der Feldhase ist sehr scheu und lebt meist nachtaktiv als Einzelgänger. Er bevorzugt warme, trockene und offene Flächen mit einer guten Rundumsicht. Seine Sasse wählt der Feldhase so, dass er sein Umfeld möglichst weiträumig überblicken kann. Im Winter lässt er sich in seiner Sasse sogar einschneien. Um mögliche Feinde zu täuschen, nimmt der schnelle Sprinter auf dem Weg zu seiner Sasse häufig Umwege in Kauf. Letztlich angekommen, macht er einen großen Sprung hinein, um seinen Feinden keine Duftspur zu hinterlassen. Feldhasen sind standorttreu und behalten ihr Revier ein Leben lang.

Im Sommer ist das Fell des Feldhasen erdbraun, im Winter gräulichbraun. Die Hinterläufe und Ohren sind außergewöhnlich lang. Durch die seitlich stehenden Seher (Augen) überblickt der Feldhase einen Bereich von nahezu 360 Grad.

Feldhasen können drei Meter weit und zwei Meter hoch springen. Auf der Flucht erreichen Feldhasen Höchstgeschwindigkeiten von bis zu 80 Kilometer pro Stunde – sie sind also schneller als jeder internationale Spitzensportler bei Olympia!



DAS ESSEN WIR



Der FELDHASE steht hier dank

IHR NAME / IHR LOGO / IHRE WEBSITE / QR-CODE